

Protokoll der
DELEGIERTENVERSAMMLUNG
GEMEINDEVERBAND
GESUNDHEITSNETZ SENSE
27. Mai 2025

MZG Tafers
18.45 – 19.20 Uhr

Vorsitz: Andreas Freiburghaus, Präsident des Vorstandes und der Delegiertenversammlung

Anwesend: Delegierte gemäss Liste (verfügbar bei Geschäftsstelle GN Sense)

Entschuldigt: gemäss Liste (verfügbar bei Geschäftsstelle GN Sense)

Die Delegiertenversammlung findet im Anschluss an die Delegiertenversammlung der OS Sense und der des Mehrzackverbands statt.

Der Präsident begrüsst speziell die Delegierten des Gesundheitsnetz Sense.

Bei 53 anwesenden Delegiertenstimmen beträgt das absolute Mehr 27 Stimmen.

Als Stimmenzählerrinnen walten Andrea Michel und Ingrid Bürgy.

Die Informationen und Anträge wurden fristgerecht verschickt und die Traktanden im Amtsblatt vom 09. 05.2025 publiziert.

Die Traktandenliste wird gemäss Einladung einstimmig genehmigt.

Traktanden		
1.	Protokoll Protokoll der Delegiertenversammlung vom 20. März 2025	Dokument Beschluss
2.	Tätigkeitsbericht des Präsidenten 2024 Gesundheitsnetz Sense	Bericht Information
3.	Jahresrechnung 2024 Gesundheitsnetz Sense	Dokument Beschluss
4.	Informationen Stand Senseera Gesundheit AG	Bericht Information
5.	Information Pauschalentschädigung	Bericht Information
6.	Diverses	Information

1) Protokoll

Das Protokoll der Sitzung vom 20 März 2025 mit folgenden Beschlüssen wird einstimmig genehmigt:

- Das Protokoll der Delegiertenversammlung vom 27. November 2024 wird einstimmig genehmigt.
- Der Vorschlag für die finanzielle Abwicklung des Projekts «eine neue Trägerschaft für Pflegeheime und Spitex» wird genehmigt.

- Der Grundsatzentscheid für die Einbringung des Pflegeheims Maggenberg in die gemeinnützige AG wurde gefällt.

2) Tätigkeitsbericht des Präsidenten 2024

Der Tätigkeitsbericht konnte in der Botschaft gelesen werden. Der Präsident erwähnt speziell, dass mit der stetigen Erhöhung von Anfragen für den Erhalt der Pauschalentschädigung nach Lösungen gesucht wird, wie die Bearbeitung effizient erfolgen kann, damit keine Erhöhung der Personaldotation nötig wird.

Erwähnenswert ist weiter die Einführung der Applikation Involve. Diese ermöglicht es dem Projektteam der Senseera Gesundheit AG alle Mitarbeitenden gleichzeitig mit Informationen zu bedienen.

Die Netzwerkarbeit an der SeislerMäss war wichtig. In interessanten Gesprächen mit Partnern und der Bevölkerung konnte das Projekt Senseera Gesundheit AG erklärt werden.

3) Jahresrechnung 2024

Armin Jungo erläutert die Jahresrechnung 2024.

Der Anteil Gemeindebeiträge für 2024 war mit CHF 9'185'000.- budgetiert. Die Jahresrechnung 2024 weist als Gemeindebeiträge den Betrag von CHF 8'562'042.- aus.

Betreffend Projektkredit für die neue Trägerschaft fiel der Betrag um CHF 65'295.- höher aus als budgetiert, dies wirkt sich auf den Budgetbetrag 2025 aus.

Finanzkommission:

Die Finanzkommission hat an ihrer Sitzung vom 6. Mai 2025 im Rahmen seines Auftrags die Jahresrechnungen 2024 der folgenden Institutionen besprochen und geprüft:

- 1 Pflegeheim Maggenberg
2. Gesundheitsnetz Sense

Die Geschäftsstellenleiter/in wie auch der Revisionsexperte der Core Revision AG haben alle Fragen der Finanzkommission beantwortet, erläutert und belegt. Die Details dazu können dem Protokoll der Sitzung der Finanzkommission vom 6. Mai 2025 entnommen werden.

Die Revisionsstelle hat die Jahresabschlüsse ohne Einschränkungen abgenommen. Die Finanzkommission hat mit Freude festgestellt, dass das interne Kontrollsystem (IKS) nun schriftlich dokumentiert und operativ eingeführt wurde.

Gestützt auf die Erläuterungen und den Bericht der Revisionsstelle empfiehlt die Finanzkommission der Delegiertenversammlung die Jahresrechnung 2024 zu genehmigen.

Antrag an die Delegiertenversammlung:

Der Vorstand beantragt der Delegiertenversammlung des Gemeindeverbandes Gesundheitsnetz Sense, die Jahresrechnung 2024 zu genehmigen.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

4) Information Stand Senseera Gesundheit

Es stehen Grundsatzentscheide betreffend der finanziellen Abwicklung bei den diversen Delegiertenversammlungen, dem Stiftungsrat der Organisationen, den Gemeindeversammlungen und der Mitgliederversammlung des Vereins Spitex an.

Weiter wird an der Lösungsfindung betreffend Kostenverteilungsschlüssel gearbeitet.

Der Verwaltungsrat hat seine Arbeit aufgenommen und wird vom Projektteam begleitet und unterstützt.

Es werden Umsetzungsteams für verschiedene thematische Inhalte gebildet, um die Arbeit für die neue Organisation zu klären:

- Bewohner- und Klientenadministration
- Personal
- Finanzprozesse (Budget, etc.)
- IT

Weitere wichtige Abklärungen betreffen den Übergang der bestehenden Organisationen in die Senseera Gesundheit AG sowie steuerrechtliche Aspekte und die Regelung der Pensionskasse.

Das Logo und der Kommunikationsauftritt der neuen Organisation muss definiert werden.

Die Lösungsvorschläge aus den Arbeitsgruppen (Pflege, Aktivierung, Lingerie, Infrastruktur, Gastronomie, Bildung) werden weiterbearbeitet.

Betreffend Besetzung des zukünftigen Leitungsteams konnte Frau Katja Aufdenblatten als HR-Spezialistin auf den 1. November 2025 gewonnen werden. Für die weiteren Stellen läuft der Besetzungsprozess.

Andreas Freiburghaus bedankt sich bei Andreas Wieser, Rainer Ducrey und Catherine Blanchard für die ihre engagierte Unterstützung im Projekt.

5) Information Pauschalentschädigung

Manfred Raemy erklärt, dass die Anzahl Anträge für eine Pauschalentschädigung sowie die Gemeindebeiträge, die daraus folgen, in allen Bezirken massiv ansteigen.

Das weitere Vorgehen auf kantonaler Ebene sieht folgendes vor:

- Überarbeitung Gesetz
- kantonale Arbeitsgruppe: Vorschläge zur Anpassung der Reglemente als Grundlage dafür
- kantonale Arbeitsgruppe: Überarbeitung Formular Abklärung Kinder

Der Zeitrahmen für die Umsetzung auf Kantonsebene ist unklar.

Das weitere Vorgehen auf Bezirksebene sieht wie folgt aus:

Die Lenkungsgruppe hat das angepasste Reglement für Vertrag über den MZV mit dem Zusatz – gemäss Abklärung für IV – Bezug validiert:

«Bei Kindern wird der Anspruch im Vergleich zum Unterstützungsbedarf bei gleichaltrigen gesunden Kindern geprüft»

Das Reglement ist zur Vorprüfung bei der Gesundheitsdirektion und dem Amt für Gemeinden.

Die Koordinatorinnen haben eine Weiterbildung zum Thema Autismus besucht, um die Erarbeitung eines Modellformular für Abklärungen bei Kindern voranzutreiben.

Manfred Raemy zeigt die Zusammensetzung der Bezirkskommission vor:

- Präsidium: Oberamtsperson
- 3 Vertreter der Gemeinden: Ober- Mittel-, Unterland
- Mitarbeitende der Koordinationsstelle
- Protokoll: Geschäftsführerin GN
- Beratend kann ein Vertrauensarzt hinzugezogen werden

6) Diverses

Der Sense-Kompass (Sensler Senioren und Seniorinnen und Unterstützungsbedürftige kommen neu mit einem Klick zum passenden Angebot) wurde mit Düringen als Pilotgemeinde erfolgreich gestartet. In den ersten sechs Wochen hatte die Seite 849 Besucher, 4504 Seiten wurden angeschaut. Die Besucher blieben 4 Minuten und 10 Sekunden auf der Seite.

<http://www.sense-kompass.ch>

Machen Sie Ihre Gemeindeangebote für die Bevölkerung sichtbar.

Das Ziel bis Ende 2026 wäre eine Einbindung von 5 Gemeinden. Damit würden sich die Kosten auf CHF 450.- / Monat belaufen. Das Gesundheitsnetz Sense ist ab 2026 mit dabei. Das Endziel wäre ein Mitmachen aller Bezirksgemeinden.

Termine :

ev. DV GN Sense:	25. September 2025
DV aller Gemeindeverbände:	27. November 2025

Andreas Freiburghaus bedankt sich beim Vorstand und bei den Mitarbeitenden des Gesundheitsnetz für die sorgfältige Arbeit und bei den Gemeinden für Ihr Vertrauen.

Der Präsident

Protokollführerin



Andreas Freiburghaus

Christine Meuwly